

110 B

1693 März 29.

A

NOTIZEN [DES ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT KASPAR ZURLAUBEN]
 ÜBER DIE TAGSATZUNG DER IV KATH. ORTE - V AUSG. LU -
 VOM 29. MÄRZ 1693 IN BRUNNEN¹

-
- "[1.] Nach abgelegtem Compliment berichtet [der Vorort] Ury die Entschuldigung des ausbleibens lobl. ohrts [kath.] Glarus das sie zue spot berichtet worden undt sich zu Bremgarten [an der Tagsatzung der XII Orte - XIII ausg. AP - vom 6. April 1693]² Jn das Mitel schlagen werdendt, so nit zuo guetem aufgenommen wirdt ...
- [2.] H. [franz.] Ambassador [Michel-Jean Amelot] Ermanet Uns auch schriftlich zue besuechung der Bremgartischen Conferenz.
- [3.] Ury, Underwalden undt Zug wil undt findt Nothwendig die Tagsatzung zu Bremgarten zu besuechen, Schwyz ist zwahr nit Jnstruiert macht aber auch beste Hoffnung darzue.
- [4.] Ury resentiert ... die auffrueffung des gulden Pundts [von 1586].
- [5.] Underwalden ob dem waldt das Protokolfüren [durch den Tagsatzungsschreiber] der Bremgartischen Tagsatzung.³
- [6.] Ury verbleibt auff dem Haupt Puncten, das wir [die V reg. kath. Orte] das Commercium undt Pas [in Lugano] begehren undt den Pas [für das Getreide aus Mailand für die kath. Orte] wolle offen halten, also fragt sich ob die Maiora [der reg. Orte] solchen spehren können oder nit, wider die findt die freyen Pas Handel und Wandel zu gebendt.
- [7.] H. [Urner Tagsatzungsgesandter Johann Karl] Bressler representiert wie Nothwendig die Zusammenhaltung der 4 Ohrten seye, Jn deman man solte underliegen, aller respect gägen den Stäten, die verpünteten Fürsten [u.a. den König von Frankreich, Ludwig XIV. gemeint] undt underthanen [insbesondere in den Gemeinen Herrschaften] verlohren giengendt.
- [8.] Underwalten findt das sy undt Zug vil mehr als Ury undt Schwyz afiert, so wol wegen [Prokurator Johann Maria] Parenghinis [=Paranchini, von Lugano]⁴ schroffem schribens, undt hat schon die Jnstruction solches Ernstlich zu Bremgarten zu resentiren.
- [9.] Zug Expliciert di Crida Eröffnet das Es anderst nit Jnstruiert^{4a} als uber das geschefft zu discurrieren, der lobl. ohrten wolmeinung anhören undt solche für Künfftige Jnstruction⁵ nacher Bremgarten ad referendum Nemen solle.
- [10.] H. [Schwyzer Tagsatzungsgesandter Johann Jakob] Wäber [=Weber] beanwortheete dem angestellten Eignen Tribunal also dass da... nichts Civiles verhandlet, sonder beste Ehr gesuecht als mith. undt die

Victualien undt Erhaltung Leib undt Läbens, hat man solle Hungers crepieren.

- [11.] Oberst Bessler sagt man habe Jhme zu Meylandt gespezlet, alda Er umb früchten angehalten, man wolte uns gern früchten abvolgen lassen, aber sie hörendt die underthanen [insbesondere in Lugano] habendt Jhr oberkheit [den dort reg. Orten] den Pas gespert.
- [12.] Auff Khünfftiger Tagsatzung sollendt die vohrige [Tagsatzungs]schriber [der Tagsatzung der VIII Orte ZH, BE, LU, GL, BS, FR, SO und SH vom 10.-12. März 1693 in Bremgarten]⁶ vohn Zürich [Hans Rudolf Lavater] undt Lucern [Johann Karl Balthasar] nit mehr geduldet, sondern Eintweters der Canzley freyen Embtern oder Baden überlassen werden.⁷
- [13.] Ury undt Schwyz wil uns Satisfaction gäben lassen mit H. Paranchini.⁸
- [14.] Auff Bremgarten soltendt die Territorialfräffel [von seiten Oesterreichs? gegenüber den eidg. Orten]⁹ resentiert werden.
- [15.] Waltbrueder Jnn der schwanauw [=Insel Schwanau].
- [16.] Vohn dem spargierten offentlichen Mandato lobl. ohrts Zürich wegen abschlag des getreits undt läbens Mitlen [gegenüber den kath. Orten?] hatendt sie Eine Copie verlangt, gebendt den Jnschlag das man solchen zue handen bringe, damit by Künfftiger Zuesammenkhunfft möge berathschlaget werden".

1) s. EA VI 2, 470 zu c

2) s. ebenda 468 (Nr. 253). Auch diesmal war Beat Kaspar Zurlauben einer der Zuger Tagsatzungsgesandten.

3) Zum Streit über die Protokollführung an der Tagsatzung in Bremgarten s. ebenda 468 a.

4) s. AH 11/17 Pt. 4

4a) s. AH 11/5 vom 27. März 1693 auf die Tagsatzung nach Brunnen!

5) s. diese in AH 11/17

6) s. EA VI 2, 465 (Nr. 251)

7) An der Tagsatzung vom 6. April 1693 in Bremgarten fungierten aber dann neben den obgenannten Lavater und Balthasar zusätzlich noch Josef Anton Püntener, von Uri, und Johann Franz Abegg, von Schwyz, als Tagsatzungsschreiber, s. Anm. 3.

8) s. Pt. 8

9) s. EA VI 2, 469 g